

# kompetent – verlässlich – transparent



Altenwohn- & Pflegeheim  
St. Vinzenz-Vorsterhausen  
Hamm

Im Josefwinkel 2, 59067 Hamm (Westen)

## Qualitätsbericht 2013/2014

(alle Angaben stichtagsbezogen:

Stand: 2014.06.01.)

### 1. Strukturdaten

#### Personalstruktur

(Vollzeitstellen nach Bereichen und Qualifikationen)

Pflege	Pflegefachkräfte 31,15	Pflegekräfte 17,25	Auszubildende 14,00	Praktikanten 3
Hauswirtschaft	Fachkräfte 5,00	Helfer/innen 9,7	Wäscherei 2,20	
Sonstiges	Sozialdienst 2,6	Betreuungsassistent 3,2	BFD 0	
Funktionsdienst	Leitung 1,00	Verwaltung/Empfang 3,3	Haustechnik 1,4	

#### Fachkraftquote Bereich Pflege

(gesetzliche Mindestvorgabe

64,4 %

50,0 %)

#### Anerkannte Qualifizierungen

Pflegedienstleitung	1	
Wohnbereichsleitung	6	(2 in Ausbildung)
Geronto-psychiatrische Kräfte	2	
Praxisanleitung	5	
Palliativ Care	2	(3 in Ausbildung)
Musiktherapeutin	1	
Hygienefachkraft	2	
Qualitätsmanagementbeauftragte/r	1	
Gedächtnistrainerin	1	

#### Beschäftigte Mitarbeiter/innen

(Anzahl der Personen)

137

#### Besondere Beauftragungen

Qualitätsbeauftragte	2	
Hygienebeauftragte	3	
Sicherheitsbeauftragter	2	
Praxisanleitung	5	(1 in Ausbildung)

## Ehrenamt/Freiwilligendienste

*ehrenamtliche Mitarbeiter/innen*

27

(Besuchsdienst, Pfortendienst, Ausflüge, Programmangebote, seelsorgliche Betreuung, Begleitung zu Gottesdiensten etc., Betreuungsangebote im WB, Helfer bei Festen)

## Besondere Integrationsangebote

*Gemeindeorientierte Zusammenarbeit mit Vereinen, Gruppen, Kindergärten und Schulen*

*Offene kulturelle Veranstaltungen in der Einrichtung,*

*„Vorsterhauser Sommer“*

*Kontinuierlicher Gesprächskreis für pflegende Angehörige*

*Soziale Betreuung der Bewohner/innen heimverbundener Altenwohnungen*

*Stationärer Mittagstisch für Senioren der Altenwohnungen im Stadtteil*

*Wechselseitige Zusammenarbeit mit den kath. und evang. Kirchengemeinden*

## 2. Qualitätsmanagement bei der Betreuung der Bewohner/innen

Die Kernprozesse und -verfahren der Arbeit in der Pflege, sozialen Betreuung, Hauswirtschaft, Haustechnik und Verwaltung sind verbindlich geregelt und werden nach Bedarf aktualisiert, die individuelle Umsetzung erfolgt stets auf dem Hintergrund der jeweiligen Biographie und aktuellen Lebenssituation unter Berücksichtigung größtmöglicher Selbstbestimmung der Bewohner/innen.

- Umsetzung Expertenstandards zur Sturzprophylaxe, Dekubitusprophylaxe, Harnkontinenz, Ernährungsmanagement, Überleitungsmanagement, Schmerzmanagement und Wundmanagement
- Qualitätsmanagement mit verbindlichen Verfahren und regelmäßigen Prüfintervallen (interne Kontrollen im Bereich der Pflege – Pflegemonitoring / Pflegevisiten / Medikamentenkontrollen, im Bereich der Hauswirtschaft – Begehungen / Clow-Checks)
- Sterbebegleitung, Angehörigenarbeit, Betreuung der geronto-psychiatrisch veränderten Bewohner/innen
- Umfassendes Risikomanagement
- Verbesserungs- und Anregungsmanagement
- Kooperationen mit  
Fachärzten, Kliniken, Apotheke,  
externen Dienstleistern wie Krankengymnasten, Logopäden, Wundmanagern, Ernährungsmanagern, Masseuren, Friseuren, Fußpflegern  
ambulanten Pflegediensten  
der Altenpflegeschule des Berufsförderungswerkes  
der Arbeitsgemeinschaft der stat. Altenhilfeeinrichtungen in der Stadt Hamm  
der Regionalarbeitsgruppe der kath. Alten- und Gesundheitshilfe im Erzbistum Paderborn

### 3. Qualitätsmanagement beim Personaleinsatz

Dem Leitbild folgend sind die Mitarbeiter/innen in St. Vinzenz-Vorsterhausen der wichtigste Leistungs- und Qualitätsfaktor. Daraus folgern umfängliche Bemühungen der Integration, Förderung, Qualifizierung und Teilhabe der Mitarbeiter/innen.

- Verbindliche Aussagen zur Mitarbeiterführung
- Regelmäßige Personalbedarfsprüfung und -planung
- Einarbeitungskonzept für neue Mitarbeiter/innen / Praxisanleitung und Mentoren für Auszubildende
- Umfassendes Fortbildungsangebot im Rahmen interner Schulungen, externer Fortbildung und individueller Weiterbildung
- Kontinuierliche Personalentwicklung, Mitarbeiter/innengespräche
- Arbeitsmedizinische Betreuung

### 4. Gestaltung der Zusammenarbeit

- Information der Bewohner/innen, Betreuer/innen und Angehörigen über alle aktuellen und wesentlichen Entwicklungen in Einzelkontakten, durch Mitteilungsschreiben, Veröffentlichungen in der Heimzeitung und in Veranstaltungen
- Pflegevisiten mit Angehörigenbeteiligung
- Aktive Bewohnerbeiratsbeteiligung
- Individuelle Beratungsangebote
- Veranstaltungen mit und für Angehörige/n
- Zusammenarbeit in diversen Arbeitskreisen mit öffentlichen Behörden, Ausschüssen und Arbeitsgemeinschaften

## 5. Durchführung externer Prüfungen 2012/13

Prüfinstanz	Prüftermine	Prüfergebnis (auszugsweise)
<i>Ordnungsamt der Stadt Hamm Lebensmittelüberwachungsamt: Betriebskontrolle</i>	<i>14.03.2013</i>	<i>Kleine Beanstandungen wurden umgehend behoben. Im Übrigen wurden keine Mängel festgestellt.</i>
<i>Vertragsapotheker</i>	<i>26.06.2013 11.11.2013</i>	<i>Geringfügige einzelne Beanstandungen wurden sofort behoben, keine Mängel.</i>
<i>Amtsapotheker/Stadt Hamm</i>	<i>15.10.2013</i>	<i>Keine Mängel: Die Überprüfung ergab einen sorgfältigen und gewissenhaften Umgang mit Arzneimitteln, daher sind zurzeit keine Maßnahmen erforderlich.</i>
<i>Sozialamt der Stadt Hamm Begehung nach dem Wohn- und Teilhabegesetz NRW - Heimaufsicht</i>	<i>07.03.2013</i>	<i>Festgestellte Beanstandungen und Empfehlungen wurden bearbeitet.</i>
<i>Medizinischer Dienst der Krankenkassen (MDK) Regelprüfung zur Qualitätssicherung</i>	<i>21.08.2013</i>	<i>Gesamtnote des Qualitätsberichtes entsprechend der Pflegetransparenzvereinbarung: 1,2</i>  <i>Den kompletten Qualitätsbericht des MDK finden Sie auf der Internetseite der Bundesknappschaft unter: <a href="http://www.der-pflegekompass.de">www.der-pflegekompass.de</a></i>
<i>Bundesinteressenvertretung der Nutzer und Nutzerinnen von Wohn- und Betreuungsangeboten im Alter und bei Behinderungen (BIVA)</i>	<i>03.04.2013</i>	<i>Urkunde zur „Lebensqualität im Altenheim“ wurde erneut ausgestellt und die Verbraucherfreundlichkeit festgestellt.</i>

## 6. Arbeitsschwerpunkte - Ergebnisse 2013:

### Bewohnerorientiert

- a. Aktualisierung des Pflegestufenmanagements
- b. Gestaltung und Aufbau von Strukturen zur Seelsorglichen Begleitung
- c. Aktualisierung der Verfahrensanweisung Ernährung und strukturelle Einführung von Smooth-Food
- d. Aktualisierung der Verfahren zur Einschätzung pflegerischer Risiken
- e. Vorbereitung auf Qualitätsprüfungen und behördliche Kontrollen
- f. Millieugestaltung: Badmodernisierung-Thermostatarmaturen in allen Bewohnerzimmern

### Mitarbeiterorientiert

- a. Ausweitung der Ausbildungsbemühungen von Pflegefachkräften
- b. Angebot zum dualen Studium/Ausbildung in der Pflege
- c. Weiterführung der umfangreichen Fortbildungs- und Qualifizierungsangebote (Praxisanleitung, Wohnbereichsleitungen)
- d. Durchführung der materiellen Qualifikation für Pflegekräfte (PK/APH)
- e. Einrichtung einer Schwerbehindertenvertretung
- f. Weiterentwicklung der Zusammenarbeit innerhalb der *caritas wohnen & pflegen in hamm gem. gmbh*

## 7. Arbeitsschwerpunkte - Planungen 2014:

### Bewohnerorientiert

- a. Weitere Aktualisierungen von Expertenstandards für die Pflege der Bewohner/-innen
- b. Überarbeitung der Pflegevisite Teil 1 und Gestaltung einer eigenen Angehörigenbefragung
- c. Gemeinsame Projekte mit dem Förderverein Altenhilfeeinrichtung Vorsterhausen: Aufstellen einer Sonnenuhr im Garten des Vinzenz und Beschaffung von Veeh-Harfen (Zauberharfen) für die Betreuung
- d. Überarbeitung des Seelsorgekonzeptes und Implementierung der seelsorglichen Begleitung (in Zusammenarbeit mit der Diözese Paderborn)
- e. Gestaltung eines aktuellen „Vorsterhauser Sommers“

### Mitarbeiterorientiert

- a. Weiterführung der umfangreichen Fort- und Weiterbildungsangebote,
- b. Mitarbeiterbefragung und daraus folgernde Projektplanung
- c. Projekt „Palliative Pflege“ im Vinzenz
- d. Teilnahme am Solidaritäts-Projekt des Caritasverbandes
- e. Durchführung/Teilnahme von/an Mitarbeiterveranstaltungen wie beispielsweise Drachenbootrennen, Mitarbeiterfrühstück, Aktionstag für Auszubildende, AOK-Lauf, Mitarbeiterfest u.a.

Hamm, den 04. Juni 2014

***caritas wohnen & pflegen in hamm gem. gmbh***



gez.: *Paul Sprünken*  
Heimleiter

gez.: *Andreas Paul*  
Pflegedienstleiter